



NEWS
07/2004

Deutsches Maiskomitee e.V.
Clemens-August-Str. 54
D-53115 Bonn
Telefon: +49/228/92658-0
Telefax: +49/228/9265820
E-Mail: dmk@maiskomitee.de
Internet: <http://www.maiskomitee.de>

DMK veröffentlicht Sonderheft zu Mais als Energieträger

Bonn (DMK) – Der Nutzung von Biomasse zur Energiegewinnung gehört die Zukunft. Der Mais werde dabei eine ganz entscheidende Rolle spielen, da er sich hierzulande ganz besonders zur energetischen Nutzung eigne, meint das Deutsche Maiskomitee in seiner Sonderveröffentlichung zum Thema „Mais als Energieträger“.

Die politischen Rahmenbedingungen sind mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), das in diesem Sommer in Deutschland in Kraft treten wird, geschaffen. Den Landwirten bieten sich durch dieses Gesetz interessante Möglichkeiten, sich neue Betätigungsfelder als Energiewirt zu erschließen. Dass sich die Weltkonferenz für „Erneuerbare Energien“ Anfang Juni diesen Jahres in Bonn sehr deutlich für die intensivere Nutzung regenerativer Energien ausgesprochen hat, um die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern, verstärkt die positive Grundstimmung.

In seinem Sonderheft beleuchtet das DMK anhand verschiedener Beispiele den aktuellen Stand rund um die Energiegewinnung aus Mais. Dabei geht es im Einzelnen um die grundsätzlichen Möglichkeiten von Mais als Energieträger, um den Einsatz von Kofermenten in Biogasanlagen, um Beispiele für eine Betriebsumstellung auf Biogaserzeugung sowie um produktionstechnische Forschungsergebnisse, um das Biogas- und Methanbildungsvermögen von Mais in der Praxis optimal auszunutzen. Darüber hinaus werden Literaturtipps gegeben.

Das Sonderheft ist in geringen Stückzahlen kostenlos beim Deutschen Maiskomitee e.V., Clemens-August-Straße 54, 53115 Bonn, Fax 0228-9265820, e-mail: dmk@maiskomitee.de erhältlich oder kann unter www.maiskomitee.de, Rubrik Downloadcenter/öffentliche Dokumente heruntergeladen werden. (1.723 Zeichen)